

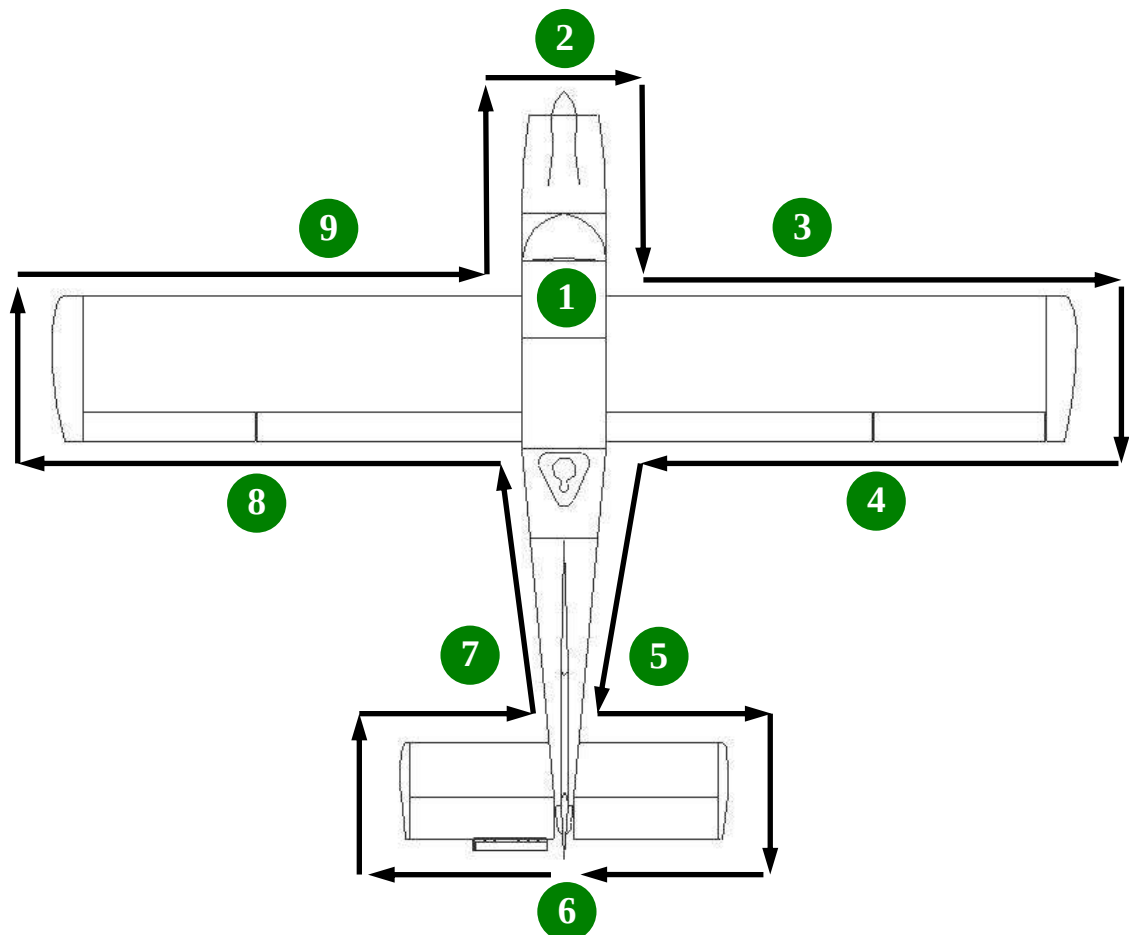
Die Vorflugkontrolle sollte täglich vor dem ersten Flug, nach dem Flügel ausklappen oder wenn das Flugzeug unbeaufsichtigt war durchgeführt werden.

Die Außenkontrolle sollte wie unten dargestellt durchgeführt und bei jedem Stopp die beschriebenen Punkte überprüft werden. Speziell wenn es um Bolzen und Schrauben geht, kann über den roten Sicherungslack ein fester Sitz geprüft werden. Die Gewinde müssen intakt und frei von Korrosion sein. Verschraubungen und die Lage der Unterlegscheiben werden ebenso geprüft wie die Sicherung von Kronenmuttern mit einem Splint.

Anmerkung:

In der Vorflugkontrollen-Klarliste bedeutet der Begriff "Zustand" eine Sichtprüfung der Oberfläche auf Verformungen, Kratzern, Reibung, Korrosion, Rissen oder anderen Beschädigungen die zur Einschränkung der Lufttüchtigkeit oder dem sicheren Betrieb führen könnten.

Abbildung Außenkontrolle



1	• Gepäck und Ausrüstungsicher verstaut • Zündung.....OFF/AUS • HauptschalterOFF/AUS • Kraftstoffvorrat.....ausreichend • InstrumenteZustand prüfen • Front und SeitenscheibenZustand prüfen • Sicherungsbolzen linker und rechter Flügeleingesetzt und gesichert • Rettungsgerät Sicherungsstifteingesetzt • Flugsteuerungfrei beweglich • KabinentüreScharniere prüfen • Kabine.....keine losen Gegenstände
---	--

2	• Propeller und SpinnerZustand prüfen • MotorabdeckungZustand prüfen, öffnen • Motoraufhängung und KrümmerZustand prüfen • ÖlvorratFüllstand • KühlmittelFüllstand • Kraftstoff- und elektrisches System.....Zustand prüfen • AnsaugtraktZustand prüfen • Luftfilterauf Sauberkeit prüfen • Wasserabscheiderablassen, auf Wasser prüfen • Motorabdeckungschließen und sichern
3 9	• Fahrwerk.....Radbefestigung, Zustand der Bremsen, Luftdruck prüfen • FlügelvorderkanteZustand prüfen • Stau- und Statikdrucköffnungenkeine Verunreinigung • Statikdruck Abweiserkantenvorhanden, unbeschädigt • FlügeloberflächeZustand prüfen • Beide Bolzen der FlächenstrebenZustand prüfen
4 8	• Randbogen.....Zustand prüfen • QuerruderOberfläche, Scharniere, Anlenkungen, frei beweglich, max. Spiel 5mm vom Anschlag gemessen an der Hinterkante • LandeklappenOberfläche, Scharnier, Anlenkungen, Freigängigkeit, kein übermäßiges Spiel (5mm)
5 7	• RettungssystemZustand prüfen, Verlegung der Gurte, Befestigung an den Aufhängungen (Rumpf) • Leitwerksbereich.....Zustand prüfen • RumpfunterseiteZustand prüfen
6	• Seitenleitwerk.....Zustand prüfen, Scharniere, Anlenkung, frei beweglich, Anschläge, Anlenkungsseile, max. Spiel 5mm vom Anschlag gemessen an der Hinterkante • HöhenleitwerkZustand prüfen, Scharniere, Anlenkung, frei beweglich, Anschläge, Anlenkungsseile, max. Spiel 5mm vom Anschlag gemessen an der Hinterkante • Bugrad und Anlenkung.....Zustand prüfen

ANMERKUNG

Blasen Sie nicht in das an der linken Strebe montierte Staurohr oder in die statischen Druckabnahmen, da dies Instrumente beschädigen könnte.